

Kosten/Organisation

Der Unkostenbeitrag für das 2tägige Seminar (incl. Seminarverpflegung und Übernachtung im Hotel Krone / Lichtenfels) beträgt **200.- €**.

Wir haben Zimmer reserviert. Sofern Sie nicht übernachten möchten, bitte bei der Anmeldung angeben. Die Seminarkosten reduzieren sich auf € 150.-

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung per Post, Fax oder Mail bei der

Schule der Dorf- und Flurentwicklung
Frau Elke Fuchs
Abt-Mösinger-Str. 1
96215 Lichtenfels
Tel: 09576/1869, Fax: 09576 / 921014
Mail: konventbau@sdf-klosterlangheim.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Anmeldeschluss:

30. März bzw. 18. September 2020.

Die Anmeldung ist verbindlich!

Seminarleitung

Markus Gebhardt
Challenge Learning International GmbH
Schnaittenbach / OPf.

Seminarort

Schule der Dorf- und Flurentwicklung
Abt-Mösinger-Str. 1
96215 Klosterlangheim
Kontakt: Elke Fuchs
96215 Lichtenfels
Tel: 09576/1869
Mail: konventbau@sdf-klosterlangheim.de
Web: www.sdf-klosterlangheim.de

Veranstalter

SDF Klosterlangheim e.V.
Geschäftsführer Joachim Omert
Amt für Ländliche Entwicklung
Zeller Straße 40
97082 Würzburg
Tel. 0931/4101146
Mail: joachim.omert@ale-ufr.bayern.de

Die Veranstaltung wird aus Mitteln des Bayerischen Dorferneuerungsprogramms gefördert.

*Steuern komplexer
Prozesse und Projekte
in der
kommunalen und
interkommunalen
Entwicklung*

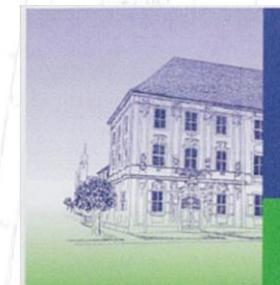
Termine 2020:

20./21. Juli

15./16. September

13./14. Oktober

im Konventbau der SDF
Klosterlangheim



Schule der Dorf-
und Flurentwicklung
in Klosterlangheim

Kompetenz für
engagierte Bürger

Qualifizierung

Steuern komplexer Prozesse

Immer häufiger werden Bürgermeister und Mitarbeiter in Verwaltungen mit der Steuerung von komplexen Prozessen und Projekten konfrontiert. Das betrifft insbesondere die interkommunale Zusammenarbeit mit ihren vielen Akteuren. Das können aber auch umfangreiche Projekte in der Gemeindeentwicklung sein. Immer gilt es dabei, gemeinsam mit anderen Beteiligten (Bürgermeistern, Förderstellen, Planern...) laufende Entwicklungsprozesse über einen längeren Zeitraum erfolgreich und zielorientiert zu führen. In den Steuerungsgremien gibt es häufig keine festen Hierarchien mit Weisungsbefugnis. Dennoch müssen unterschiedliche Interessen zusammengeführt, Ziele definiert, Entscheidungen getroffen und Aufgaben verteilt werden. Und es muss eine Erfolgskontrolle stattfinden. Das alles soll möglichst effizient geschehen, denn Zeit ist immer ein knappes Gut.

Das Seminar "Steuern komplexer Prozesse in der kommunalen und interkommunalen Entwicklung" bietet Ihnen einen praxisorientierten Leitfaden, der grundlegende Vereinbarungen, einfache Projektmanagement-Ansätze, andere Methoden und Techniken und v.a. praktische Tipps für die erfolgreiche Steuerung enthält. Das Seminar besteht aus Inputs, praktischen Aufgabenstellungen, Spaß und Praxisbezug.

Eingeladen sind

Bürgermeister, Mitarbeiter der Kommunalverwaltung, Projektleiter LE, ILE-Betreuer, ILE-Umsetzungsbegleiter

Übergeordnete Ziele

Die Teilnehmer lernen:

- was für die erfolgreiche Steuerung eines Entwicklungsprozesses geklärt und vereinbart werden muss (Arbeitsstruktur).
- welchen Nutzen und Wirkung grundlegende Teamarbeitsgrundsätze, Projekt-/Prozessmanagement-Methoden und andere praktische Hilfsmittel haben.

Seminarablauf

Seminartag I

10:00 h Begrüßung

Joachim Omert, Geschäftsführer SDF

Kennenlernen und Erwartungen klären.
Was ist ein Projekt? Was ist ein Prozess?

Kurzer methodischer Überblick: Vom klassischen Projekt- und Prozessmanagement bis hin zu agilen Methoden. Was passt wann?

12:00 h Mittagessen

13:00 h

Erfolgsfaktor Initialisierung: Ziel- und Auftragsklarheit herstellen. Wie wirkt Zielunklarheit?
Verfahren zur gemeinsamen Zielfindung (Stakeholdermanagement, Verhandlung, Konsens und Konsent...).

Steuerung und Organisationsaufbau.

Verbindlichkeit schaffen.

Kaffeepause

Seminarablauf

Rollenklarheit herstellen und Verantwortlichkeit klären.

Gruppen- / Teamdynamik verstehen.

Steuern in einem nicht-hierarchischen Umfeld.

Praxisfragen und Praxistransfer.

18:30 h Ende des ersten Seminartags

Seminartag II

09:00 h

Planung: Was muss geplant werden? Was muss kontrolliert werden? Wesentliche Planungselemente kennenlernen und einsetzen.

Risikomanagement für komplexe Themen.

Umgang mit Veränderungen und neuen Anforderungen.

12:00 h Mittagessen

13:00 h

Projektabschluss – „Warum ist der Abschluss so bedeutend?“
Praktische Evaluierung und Lessons Learned Prozess.

Kaffeepause

Praxisfragen und Praxistransfer.

16:30 h Ende des Seminars